

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin; Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und Peter ...

**Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Dame, Peter**

Tarangambadi, 05.07.1756-31.12.1756

6. Oktober 1756

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184425

einig, dasz wir ihm zugetragene Anhang einer An-
nung des Gutes noch gegangen. Dieser Hölz, das Gott
sachlich und natürlich angestrichen, so, dasz es sich bei
Tragung seiner Arbeit, zumeist platze, da es selbst zu
der Zeit, da es noch in seinem Herrn Hand war, nicht
wusste, wie es sich gebärdet, sollte. Demnach es als Ge-
fangener nach Europa, das aber sich dem Herrn sein
wie schon zum ersten Mal übergeben. Gott gründe
Hände und beuge sein Mund in ihm.

Sammlungen

Anna.

Das 6^{te} und die Aufstellung der monatlichen Almosen
ging einer von uns die am vorigen, Freitag abgehandelt.
In Materie von Geld, und ein jeder das richtige Maß
dagegen sich, mit dem Anna, durch, und was sich
sie, sich täglich dazu einig zu übermitteln, und in
dem letzten Jahr sich zu waschen.

De an Epistola

Eodem. Sollte man in dem Zusammenhang von Wohlthaten
leiden! abermal zu wenig christlicher Gebärden, ein
Beispiel, das die Erde durch die göttlichen Güter noch
nicht gebüget worden, sind; indem selbige in einem
angenehmen, zum Begriffen, was man, als man zu ihm
kam, und sich dann durch gute Vorstellung und Beispiele,
so man gebrauchte, sagen, lassen, sollte. Andere Hände
und gesunde Epistola, seien die gegenwärtige Noth zumeist
Lust und Freude nicht zu haben; aber zum Genuß des Him-
mel-Landes wollen sie sich nicht bringen lassen. Das

